



Sammlung Theaterzettel

Das Glück im Winkel

Sudermann, Hermann

1918-03-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogt. Hof- und
National- Theater
Mannheim

44

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 24. März 1918

Das Glück im Winkel

Schauspiel in drei Akten von Hermann Sudermann

• Spielleitung: Richard Döll

Personen:

Wiedemann, Rektor einer Gemeinde-Mittelschule	Robert Garrison
Elisabeth, seine zweite Frau	Thila Hummel
Helene } seine Kinder aus erster Ehe	Helene Leydenius
Fritz	Paul Heinrich
Emil	Fritz Alberti
Freiherr von Röcknitz auf Wislingen	Grete Sandheim
Bettina, seine Frau	Meinhart Maur
Dr. Orb, Kreissschulinspektor	Emma Schönfeld
Frau Orb	Adalbert Schlettow
Dangel, zweiter Lehrer	Julie Sanden
Fräulein Göhre, Lehrerin	Anna Feuer
Rosa, Dienstmädchen bei Wiedemann	

Ort: Eine kleine Kreisstadt Norddeutschlands. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem ersten Akte findet eine größere Pause statt.

Anfang 7 Uhr

Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 5—	Parfett 1. Abteil.	Mk. 4.50
(Loge VIII, X. & XII.) 2. und 3. Reihe	4.50	„ 2. „	3.30
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53 — 80)	4.50	„ 3. „	2.—
1. Reihe II. Abt. (Nr. 1 — 52)	2.75	„ 4. „	1.40
2. Reihe (Nr. 101 — 138)	2.75	„ 5. „	0.75
3. Reihe	1.50	Auf der Estrade (Nr. 41 — 81)	4.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3— $\frac{1}{2}$ Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3— $\frac{1}{2}$ Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung von 1 bis $\frac{1}{2}$ Uhr an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz D 1, 5 und im Zeitungs-Büro.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.
Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

Sonntag, 24. März, A 37, hohe Preise: Mignon

Anfang 6 Uhr